

Neue Produkte für den Bleibergerhof und eine exzellente Sommersaison für die Falkensteiner Hotels



http://pressefotos.at/m.php?g=1&u=43&dir=201009&e=20100913_f&a=event

im Bild v.l.n.r. Dr. Alexander Rössler (COO FMTG) und René Sulzberger (General Manager Bleiberghof)

Credit: FMTG/APA-Fotoservice/Preiss
Fotograf: Thomas Preiss

Wien/Bad Bleiberg (TP/OTS) - Burn-out-Prävention, Metabolic Balance und Heilklimastollen sind neue Angebote des Falkensteiner Hotels & Spa Bleibergerhof oberhalb von Villach. Sie wurden heute im Rahmen einer Pressekonferenz in Wien von Dr. Alexander Rössler, COO FMTG, und René Sulzberger, Generalmanager des Bleibergerhof, vorgestellt. Ausserdem präsentierte das Unternehmen die positiven Zahlen für die gerade zu Ende gehende Sommersaison der Hotels.

"Alle unsere Hotels haben einige Eigenschaften, die ihnen gemein sind," so Dr. Rössler während der Pressekonferenz. "Das ist die moderne und trotzdem gerade bei Wellnesshäusern naturnahe Architektur, die Alpe-Adria-Kulinarik und nicht zuletzt der sehr gute Service mit dem wir unseren Gästen ein Willkommen-Zuhause-Gefühl geben möchten. Wir müssen aber auch unseren Häusern eine Kante geben, also eine zusätzlichen besonderen Anspruch, der die jeweiligen Gäste nachhaltig begeistert und dazu beiträgt, dass gerade dieses oder jenes Hotel zu einem Synonym wird."

"Nach rund 2 Jahren in der Falkensteiner Gruppe" so Dr. Rössler weiter "ist der Bleibergerhof zweifellos innerhalb der Gruppe ein Synonym für exzellente Kulinarik und für ungewöhnliche Erholungsangebote jenseits von Kinderbetreuung und Familienerlebnis. Wellness wie wir sie im Bleibergerhof ab heute präsentieren bedeutet immer auch einen großen regenerativen Aspekt in unsere Produkte einzubauen."

René Sulzberger, General Manager des Bleibergerhofs hat die neuen

Produkte vorgestellt: Burn-out-Prävention, Metabolic Balance und Heilklimastollen.

"Viele Hotels beispielsweise in Kurorten bieten Gesundheitsaktivitäten an. Das ist überhaupt nicht das Interesse des Bleibergerhofs. Wir finden, dass dieser Ansatz eigentlich viel zu spät ist. Er greift nämlich immer erst, wenn Gesundheit für Menschen schon Thema geworden ist. Viele Untersuchungen in den USA haben gezeigt, dass die Menschen langfristig ein besseres Leben haben, wenn Sie die erwähnten regenerativen Angebote in einem entspannten und hochwertigen Ambiente angeboten bekommen.

Der Bleibergerhof ist und bleibt ein Urlaubshotel und wird niemals die Aufgaben von Kurhotels und Sanatorien übernehmen. Unsere Angebote umfassen die Möglichkeiten mental und physisch einer oft zwangsläufigen körperlichen Entwicklung angemessen und individuell zu begegnen.

Nehmen Sie beispielsweise Metabolic Balance. Hier wird nicht diätiert, sondern, dass Lebensgefühl nachhaltig verbessert. In einem 4-Stufen-Programm unter ärztlicher Anleitung bieten wir Ihnen die Möglichkeit dauerhaft unter Nutzung der Eigenheiten des menschlichen Stoffwechsels ihr Wohlfühlgewicht zu erreichen und auch dauerhaft zu erhalten.

Oder unser neuestes und in Österreich absolut einmaliges Angebot der Burn-out-Prävention. Der Bleibergerhof wird das erste und einzige, offiziell zertifizierte Haus in Österreich mit diesem Angebot sein, dass wir gemeinsam mit der Grazer Arge Burn-out entwickelt haben. Wir wollen eben nicht, dass ein Burn-out Menschen zu einer Entschleunigung zwingt, wir wollen ihnen eine Vorab-Entschleunigung im schönst-möglichen Ambiente und mit hochprofessioneller Unterstützung anbieten. Deshalb lassen wir einen Teil unserer Mitarbeiter sogar zu Burn-out-Präventionscoaches ausbilden.

Oder der Heilklimastollen. Endlich mal wieder Luft holen zu können, das ist doch ein Wunsch den jeder hat und der gar nichts mit Gesundheit zu tun hat. Sich selbst etwas Gutes zu tun und damit Menschen das Wohlfühlen zu ermöglichen - ein schönes Prinzip mit dem ich als Gastgeber unseres Hotels sehr glücklich bin. Im ersten Augenblick wirkt das Wort Heilklimastollen wie eine Reminiszenz an die Reizluftangebote im Ausseerland aus der Kindheit. Nicht ganz von der

Hand zu weisen, viele kennen vielleicht die Gradieranlage im Salzkammergut. Aber letztlich ist es hier wie bei Metabolic Balance. Wir haben den Heilklimastollen nicht erfunden, aber wir haben ihn und das dazugehörige Angebot in einer Weise weiterentwickelt, die modern ist, die ein Teil des modernen Lifestyle sein kann und möglicherweise einzigartig ist in ganz Österreich. Und sind wir mal ehrlich: wer kann sich mit unserem heutigen Wissen leisten, etwas abzulehnen, das bei so vielen Menschen ein solches Wohlgefühl hervorruft?"

Ebenfalls im Rahmen dieser Pressekonferenz präsentierte Dr. Rössler erste Zahlen zu der gerade zu Ende gehenden Sommersaison: "Wenn mir jemand vor einem Jahr die heutigen Zahlen auf einen Zettel geschrieben hätte, dann hätte ich wahrscheinlich geschmunzelt, es aber nicht ernst genommen. Dass wir mit der diesjährigen Sommersaison die insgesamt beste Saison erreicht haben, seit es Falkensteiner Hotels gibt, macht uns sehr glücklich.

Alleine im August lag in den Wellnesshäusern (Bleiberggerhof, Bad Leonfelden, Bad Waltersdorf, Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia, Falkensteiner Hotel & Asia Spa Leoben, Grand Spa Marienbad und dem kroatischen Hotel Therapia) die Belegung durchschnittlich bei über 85%, zu manchen Zeit sogar bei über 90%. Bei den Familienbetrieben lag die durchschnittliche Auslastung sogar bei über 90% und in einigen Hotels bei fast 97%, damit geht auch für diese Häuser eine Umsatzsteigerung um 17% einher. Und sogar die in der Krisenzeit schwierige Situation der Cityhotels hat sich enorm verbessert. Die Auslastung im August lag bei annähernd 70%. Der Gesamtumsatz der Hotels hat sich in den Monaten Juni, Juli und August im Vergleich zu 2009 um mehr als 15% gesteigert.

Die Frage in solchen Momenten ist immer: woran liegt es.

Ich persönlich glaube an mehreren Dingen. Zum einen hat Kroatien es wirklich geschafft zu einem Hotspot als Urlaubsdestination für Familien, Wasser- und Kulturfans zu werden. Es ist fast schon das neue Italien. Und Falkensteiner ist mit seinen jungen Hotels ein großer Player. Zum anderen haben wir in der Krise darauf geachtet unsere Strategie der Effizienzsteigerung und des Investments in die exzellenten Mitarbeiter weiterzuführen. Inzwischen gibt es sogar eine eigene interne Fortbildungsacademy. Wir arbeiten also jederzeit und in jedem Hotel hart daran, unsere Gäste immer wieder aufs Neue und auch nachhaltig zu begeistern. Und das scheint uns in diesem Sommer gelungen zu sein."

Das Falkensteiner Hotel & Spa Bleiberggerhof ist Teil der Falkensteiner Michaeler Tourism Group. Eine 2006 gegründete Holding mit Sitz in Wien, die derzeit 24 Hotels und zwei Residences (Katschberg und Punta Skala/Kroatien) in 5 europäischen Ländern führt. Mehr als 1.400 Menschen aus mehr als 25 Nationen kümmern sich heute um das Wohlfühlen und die Zufriedenheit von mehr als 1,4 Mio. Nächtigungen pro Jahr.

Weitere Bilder abrufbar unter:

http://pressefotos.at/m.php?g=1&u=43&dir=201009&e=20100913_f&a=event

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Götz Lachmann, FMTG
<mailto:Goetz.Lachmann@fmtg.com>
Tel.: +43 (0)1 6054037
Mobil: +43 (0)664 6250761

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3844/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0002 2010-09-13/13:08

131308 Sep 10

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20100913_TPT0002